

## Tourenlust statt Reisefieber: Begleiter für Abenteuer auf dem Fahrrad

von bb - Donnerstag, 22. Februar 2024

[https://www.pd-f.de/2024/02/22/tourenlust-statt-reisefieber-begleiter-fuer-abenteurer-auf-dem-fahrrad\\_18895](https://www.pd-f.de/2024/02/22/tourenlust-statt-reisefieber-begleiter-fuer-abenteurer-auf-dem-fahrrad_18895)



Die Freude an Radreisen ist in Deutschland ungebrochen, wie der [ADFC](#) mit seiner aktuellen Radreiseanalyse zeigt. Nicht nur mehrtägige Touren, sondern auch Tagesausflüge sind beliebt. Aus guten Gründen, denn Fahrradfahren ist gesund, umweltfreundlich und ermöglicht ein entspanntes Reisen.

Laut ADFC benutzen 32 Prozent aller Deutschen für ihre Radreise ein [E-Bike](#). Für Wochenendtouren und alltägliche Fahrten bestens geeignet sind dabei E-Trekkingbikes. Ein neuer Vertreter ist das „[Trekking 11 High](#)“ (UVP: 4.799 Euro) von [Haibike](#). Vollausrüstung, ein robuster Aluminiumrahmen und ein reichweitenstarker Akku machen das Rad zu einem nützlichen Begleiter. Über ein patentiertes Befestigungssystem kann Zubehör wie Trinkflaschen, Schlösser und kleine Taschen direkt am Rahmen befestigt werden – Fahrradtaschen finden am Gepäckträger Platz. Soll die Fahrradreise etwas länger dauern, kommt das „[Pamir One](#)“ (UVP: 7.999 Euro) von [Tout Terrain](#) ins Spiel. Die deutsche Fahrradmanufaktur bezeichnet das Modell als „E-Expeditionsrad“ und hat es mit Carbongabel, zwei Gepäckträgern, breiten Profilreifen von [Schwalbe](#) und einem „Allroad Kit“ (Seitenständer, Lichtanlage, GPS-Modul) ausgestattet. Das „Pamir One“ wird mit der „Motor-Gearbox-Unit“ von [Pinion](#) angetrieben, die einen leistungsstarken Elektromotor und eine elektronisch angesteuerte Schaltung in einem Gehäuse vereint. Das soll für besonders geschmeidige Schaltvorgänge sorgen und gilt als besonders verschleißarm.

### Graveln mit und ohne E

Ganz ohne Motor kommt das „[Preamble](#)“ von [Surly](#) (Vertrieb über [Cosmic Sports](#), UVP: stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest) aus, das sich wahlweise mit Rennlenker oder geradem Lenker konfigurieren lässt. Das stabile Stahlbiker eignet sich für Pendelstrecken und Ausflüge genauso wie für längere Gravel-Touren. Am Rahmen kann man weiteres Zubehör verbauen,

beispielsweise Flaschenhalter, Korb oder Gepäckträger. Wer bei seinem Gravelbike auf Motorunterstützung nicht verzichten möchte, findet im „[E-Getaway](#)“ von [Stevens](#) (UVP: 6.399 Euro) einen Begleiter aus Carbon, dessen Antrieb von TQ mit 50 Newtonmeter Drehmoment unterstützt und besonders leicht ist. Der kleine 360-Wattstunden-Akku ist unauffällig ins Unterrohr integriert und Aufnahmepunkte ermöglichen das Befestigen von Schutzblechen, Licht oder Gepäckträger und Taschen. Das E-Bike wiegt gerade einmal 12,9 Kilogramm.

### Wetterfeste Taschen für lange Touren

Gravelbikes eignen sich hervorragend für [Bikepacking](#)-Touren, bei denen die Taschen klassischerweise direkt am Rad befestigt werden. Ein Beispiel ist die „[Rough-Ride](#)“-Taschenserie von [M-Wave](#) (Vertrieb über [Messingschlager](#), UVP: ab 21,90 Euro). Sie besteht aus Lenkerrolle, Satteltasche, Oberrohr- und Rahmentasche. Die einzelnen Taschen besitzen eine wasserdichte Innenauskleidung und lassen sich mit Klettverschlüssen am Rad befestigen. Wer lieber Gepäckträger zum Taschentransport nutzt, findet mit dem „[Gravel-Pack QL3.1](#)“ von [Ortlieb](#) (UVP: 100 Euro) eine robuste Packtasche. Sie fasst 14,5 Liter und bietet leichten Zugriff dank Rollverschluss. Das Quick-Lock-Befestigungssystem soll für stabilen Halt am Gepäckträger sorgen und erlaubt einhändiges Abnehmen und Anbringen der Taschen. Die Ortlieb-Taschen werden in Deutschland in einem speziellen Hochfrequenz-Schweißverfahren gefertigt und sind somit hundertprozentig wasserdicht.

### Gepäckträger zum Nachrüsten

An Gravel- und Mountainbikes lassen sich Gepäckträger übrigens auch einfach nachrüsten. Mit seinem flexiblen System passt der „[Infinity Universal](#)“ (UVP: 109,90 Euro) von [SKS Germany](#) an fast jedes Fahrrad. Er besteht aus Aluminium und ist mit allen gängigen Seitentaschen kompatibel. Das System lässt sich in Höhe und Neigung anpassen, starke Nylongurte sorgen für eine unkomplizierte Montage an den Sitzstreben. Die erlaubte Zuladung beträgt zwölf Kilogramm. Mit dem „[Tour Rack](#)“ (UVP: 59 Euro) bietet [Fahrer Berlin](#) einen leichten Frontgepäckträger aus Aluminium, der per Klickfix-Adapter am Lenker befestigt wird. Zusätzlich erhältliche Spanngurte halten die Ladung an Ort und Stelle.

### Hilfe bei Ermüdung

Ebenfalls eine Art Spanngurt ist das „[Quick-Fit-MTB-Abschleppseil](#)“ (Kids Ride [Shotgun](#), Vertrieb über Cosmic Sports, UVP: 60 Euro). Dieses Seil aus Polyester-Material ist bis auf 3,30 Meter dehnbar und bis 225 Kilogramm belastbar. Sprich: Damit kann man auch Erwachsene auf einem E-Bike den Berg hochziehen, wenn der Akku leer oder die Beine müde sind. Müdigkeit lässt sich auf dem Fahrrad aber auch gut vorbeugen, etwa indem man eine ergonomische Sitzposition einnimmt. Dabei helfen Multipositionsgriffe wie der „[GT1](#)“ ([Ergon](#), UVP: 44,95 Euro). Die großen Flügel sollen eine bessere Druckverteilung ermöglichen und die Hände in eine natürliche Neutralstellung bringen. Zudem bieten die Flügelgriffe die Möglichkeit, die Greifposition während der Fahrt immer wieder leicht zu verändern, was für Entlastung und mehr Komfort sorgen soll. Wer öfter mit dem [Mountainbike](#) unterwegs ist, wird früher oder später in spezielle MTB-Schuhe investieren. So zum Beispiel in den klickpedalkompatiblen „[Moab Pro Tech](#)“ (UVP: 180 Euro) vom Outdoorausrüster [Vaude](#), der überwiegend aus recyceltem Polyester hergestellt wird. Dank Boa-Fit-Drehverschluss passt er sich dem Fuß individuell an, und die griffige Sohle soll guten Halt auf den Pedalen als auch bei Schiebepassagen bieten.

Neben Fahrrädern und der passenden Ausrüstung kann auch Radreise-Inspiration nicht schaden, oder in diesem Fall: Workpacking-Inspiration. pd-f-Geschäftsführer Gunnar Fehlau ist 2023 mit seinem E-Cargobike durch ganz Deutschland gefahren, hat Bekannte, Freund:innen und Kolleg:innen besucht und von unterwegs gearbeitet. Über seine Erfahrungen berichtet er in seinem Buch „[Workpacking – mein Jahr als digitaler Lastenradnomade](#)“ (UVP: 29,90 Euro), das im April im Motorbuch-Verlag erscheint.

[Bildauswahl zum Thema](#) (137 Bilder)

[Pressemappe Fahrradfrühling 2024](#)

**Passendes Bildmaterial**